

## **Selbsterarbeitung der Gefährdungsbeurteilung im Betrieb bis zum anschließenden Seminar UNUN12 oder O-UNUN12**

**Erstellen Sie bitte einen Entwurf der Gefährdungsbeurteilung für Ihren Betrieb:**

1. Beschreiben Sie die Struktur Ihres Betriebes  
(Bereiche, Tätigkeiten, Arbeitsmittel, ...)!  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_

2. Ermitteln Sie Ihre Gefährdungen (Gefährdungsfaktoren)!  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_

3. Beurteilen Sie das hierzu gehörende Risiko!  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_

4. Legen Sie die dazugehörenden Schutzmaßnahmen fest!  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_

5. Setzen Sie Schutzmaßnahmen um und bewerten deren Wirksamkeit!  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_

### **WICHTIG für die Teilnehmer des UNUN12 oder O-UNUN12**

Bitte bringen Sie

**Ihren Entwurf der erarbeiteten Gefährdungsbeurteilung zum UNUN12 oder O-UNUN12 mit  
bzw. halten Sie diesen bereit.**

- a. als Ausdruck oder elektronisches Dokument bei Verwendung der Gefährdungskataloge  
unter [www.bghm.de](http://www.bghm.de) - Webcode 213
- b. auf Ihrem Endgerät (Tablet, Notebook ...) - bei Verwendung der Gefährdungsbeurteilung Online  
unter [www.bghm.de](http://www.bghm.de) - Webcode 3552

Vertiefende Informationen bietet Ihnen das WBT „Gefährdungsbeurteilung im Betrieb“ auf dem  
Lernportal der Berufsgenossenschaft Holz und Metall – Webcode 3796.

Vielen Dank!